

Nachrichten

Wolfgang Thierse zu Besuch bei den Neustädter Gestüten

Im Zuge des Landtagswahlkampfes von Martin Gorholt von der SPD besuchte am Dienstag, 04. August 2009, Wolfgang Thierse, der Vizepräsident des Deutschen Bundestages, die Neustädter Gestüte.

Begleitet wurde er dabei von den beiden SPD-Landtagskandidaten Ina Muhß und Martin Gorholt und der ehrenamtlichen Bürgermeisterin von Neustadt (Dosse) Sabine Ehrlich (SPD). Begrüßt wurden die Politiker von der kommissarischen Geschäftsführerin Regine Ebert und Landstallmeister Dr. Müller im repräsentativen Landstallmeisterhaus. Neben einer Kremserfahrt konnten sich die SPD-Mitglieder an einer Gestütsführung inklusive der neuen EU-Besamungsstation und des Gestütsmuseums erfreuen. Als Krönung wurde der Bundeschampion Quaterback unter dem Sattel präsentiert. Nach gut zwei Stunden auf dem Gelände des Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt ging die Rundtour weiter durch die Kleeblatt-Region.

Fotoseminar mit Gabriele Boiselle

Die Neustädter Gestüte freuen sich, auch dieses Jahr zu einem Fotoseminar mit Gabriele Boiselle einladen zu dürfen.

Am 8. und 9. August findet das Seminar auf dem Gelände des Brandenburgischen Haupt- und Landgestütes statt. Für die praktischen Fotografierübungen bietet das Gestütsgelände eine einzigartige Kulisse. Aber auch die Theorie kommt nicht zu kurz, dafür steht den Seminarteilnehmern der Konferenzraum im sanierten Landstallmeisterhaus zur Verfügung.

Termin: 08. - 09.08.2009

Kursgebühren: 340 € ohne Unterkunft & Verpflegung

Kontakt: Edition Boiselle, Frau Inge Harter

Email: i.harter@editionboiselle.de

Tel: 06232 / 100 76 12

Führungen während der Sommerferien

In diesen Sommerferien (16.07. - 28.08.09) lädt das Brandenburgische Haupt- und Landgestüt wieder zu wöchentlichen Führungen über das Gestütsgelände ein. Dieses Jahr wird den Besuchern als Variation das Hauptgestüt und das Gestütsmuseum vorgestellt.

Jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr wird interessierten Gästen eine Stunde lang die Gelegenheit geboten, die edlen Vierbeinern der Neustädter Gestüte zu begutachten, sich die Geschichte der traditionellen Zuchtanlagen näherbringen zu lassen und sich von der Pracht der restaurierten Architektur zu überzeugen.

Treffpunkt: vor dem Landstallmeisterhaus im Hauptgestüt

Preise: Erwachsene 4,- Euro / Kinder und Rentner 2,- Euro

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Zeiten Führungen und weitere touristische Angebote bei uns buchen.

Informationen hierzu erhalten Sie unter der Telefonnummer: 033970-5029-533.

Video-Highlights der Landesmeisterschaften 2009

Die Landesmeisterschaften Berlin-Brandenburg im Dressur- und Springreiten, die vom 17. Juli bis zum 19. Juli 2009 auf dem Haupt- und Landgestüt in Neustadt (Dosse) stattgefunden haben, waren nicht nur in sportlicher Hinsicht ein spannendes Ereignis.

Schauen Sie sich hier drei Videos zu folgenden Themen an:

- Lehren und Lernen an der Stiftung Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt - Uwe Müller über Lehrgangsangebote der Reit- und Fahrschule: <http://lmnd09.fileadmin.org/>
- Neustädter Gestüte erleben - Von der Hengstparade bis zur Tagung: <http://lmnd09.fileadmin.org/sonntag.php>
- Gestüt und Wissenschaft - Dr. Jürgen Müller über das Graf Lehndorff Institut: <http://lmnd09.fileadmin.org/sonntag.php>

Brandenburg-Anhalt gewinnt Jungzüchter-WM in Irland

Piltown/Irland - Die Sensation ist perfekt: Die Jungzüchter Brandenburg-Anhalts, die vor drei Wochen Deutsche Meister wurden, sind in Irland am Sonnabend (18.07.2009) Weltmeister geworden. Und sie haben auch einen Einzelweltmeister! David Bahnemann (Pausin) gewann die Einzelwertung der 20- bis 25-Jährigen. Das ältere Team belegte Platz eins, das jüngere Team Platz drei – in der Gesamtwertung bedeutete dies den Titel Mannschaftsweltmeister. Die Jungzüchter David Bahnemann, Viktoria Herzog (Ketzin), Lisa und Sophie Wachtel (Estedt), Claudia Constabel (Audorf), Hans-Martin Michaels (Saalfeld) und Coach Jörg Kottenbeutel bleiben noch bis Dienstag in Irland.
19.07.2009 (Bjoern Schroeder)

Richtfest des Derbywalls

Am Dienstag, den 14. Juli 2009, fand auf dem Gelände der Neustädter Gestüte um 18.00 Uhr das Richtfest für den neuen Derbywall statt. Der Derbywall ist ein Trainingswall, der den Reitern und Pferden nun für spezielles Parcourstraining und Krafttraining auf dem Wasserturmschlag des Gestütes zur Verfügung steht. Dieser stattliche "Hügel" ist das Ergebnis vieler "Hände" Arbeit. Hinsichtlich der umfangreichen Erdarbeiten die den Grundstock für die Errichtung des Walles bildeten engagierten sich die Vereinsmitglieder des Reit- und Fahrvereins des Brandenburgischen Haupt- und Landgestütes e.V. (RuF BHLG). Als Kooperationspartner bei der Umsetzung der Bauarbeiten war ebenso der Verein für Bildung und Soziales e.V. (B.U.S.) tatkräftig dabei. Dieses Projekt ist nicht das erste, welches als Beispiel für diese gut funktionierende Kooperation genannt werden kann. Bereits seit Jahren engagiert sich der B.U.S. e.V. für die Förderung der Region. Auch in Zukunft sind weitere gemeinsame Projekte mit der Abteilung „Reiten bis zum Abitur“ geplant. Wir danken allen Helfern, die die Umsetzung dieses Projektes tatkräftig unterstützt haben.

Bundestagung des Deutschen Forstvereins

Am 27. Juni 2009 fand die Bundestagung des Deutschen Forstvereins im Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt statt. Der Leiter der Oberförsterei Neustadt, Peter Jork, und sein Team führten historisch und landeskundlich fundiert in das Exkursionsgebiet „Gestütswald“ ein. Dabei wurden unter anderem drei Exkursionsbilder zu den Themen „Standorte, standort- und funktionengerechte Bestockung“, „Naturschutz und forstliche Umweltbildung – Waldameisenschutz und -lehrpfad“ und „waldökologisches Grundwassermanagement im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen“ vorgestellt. Sie zeigten zusammen mit dem von den Teilnehmern durchwanderten Reit- und Wanderwegenetz beispielhaft, welche Anforderungen und Lösungen für „multifunktionale Waldwirtschaft“ von den dortigen Kolleginnen und Kollegen mit großer Fachkunde und Innovationsbereitschaft, erheblichem Abstimmungsaufwand umgesetzt werden.

Den gelungenen Vormittag abschließend enthüllten im Rahmen einer kleinen Ansprache durch Herrn Jork, Prof. Dr. Roeder aus dem Teilnehmerkreis und Herr Kirsch seitens der Neustädter Gestüte einen Gedenkstein. Mit dem nachdenklich stimmenden Zitat „Mit dem Wissen wächst der Zweifel“ von J. W. v. Goethe wird die nach 1996 nunmehr zweite in Brandenburg stattfindende Tagung und Fortbildungsveranstaltung des Deutschen Forstvereins im Gestütswald gewürdigt.

Unter Leitung von Herrn Kirsch ging es anschließend per Kremser ins Gestüt. Der Beitrag des Gestüts zur regionalen Wertschöpfung wurde am bundesweit einmaligen Projekt „Reiten bis zum Abitur“ aufgezeigt – Reiten als versetzungsrelevantes Fach der Internatschule. Neben einem Stück eigener Zukunftssicherung ein bezüglich Arbeitsplätzen und allgemeine Wertschöpfung im strukturschwachen ländlichen Raum beachtliches Beispiel für Innovation, das viel Anerkennung der Exkursionsteilnehmer fand. Kurzbesuche von Gestüts- und Kutschenmuseum rundeten den Tag ab.

Veranstaltungen

Open Air Theater zur zweiten Hengstparade: „Prinz von Homburg und seine Frauen“

Das Glück dieser Erde und die Bretter, die die Welt bedeuten verbinden sich im Sanssouci der Pferde zu einem neuen kulturellen Highlight. In preußischem Ambiente auf der Freitreppe vor dem Landstallmeisterhaus wird es am Abend vor der zweiten Hengstparade eine Welturaufführung geben. Inszeniert wird das Theaterstück mit Schülern des Kurses Darstellendes Spiel der 11. Klasse der Prinz von Homburg Schule nach Buch und unter der Regie von Friedhelm Schottstädt. Unterstützt wird die Truppe im Besonderen durch Pferde der Neustädter Gestüte – denn auch für diese jungen Schauspielschüler liegt zweifellos das Glück dieser Erde auf dem Rücken der Pferde.

Premiere: Fr, 11.09.09, 18.00 Uhr

Ort: Freitreppe des Landstallmeisterhauses auf dem Hauptgestüt in Neustadt (Dosse)

Kartenvorbestellungen unter Tel. 033970-13906 oder sekretariat@schule-neustadt.de

Wer war dieser Prinz von Hessen-Homburg?

Wer war „der mit dem silbernen Bein“? Denn ein Bein hatte er in schwedischen Diensten bei der Schlacht vor Kopenhagen 1758 verloren. Wieder in Deutschland trat er ein die Kurbrandenburgische Armee ein und kommandierte Teile der Kavallerie. Er erwarb im Jahr 1662 aus der Hand des Grafen von Königsmark das klägliche Dörflein Neustadt, das gerade mal aus sieben Bauerngehöften und einer Mühle bestand, und schaffte es binnen zwei Jahren, diesen brandenburgischen Ort so umzukrempeln, aufzubauen und zu industrialisieren, dass Neustadt das Stadtrecht erhielt. Seitdem ging es mit dem Städtchen – trotz Bränden und anderem Ungemach – stetig bergauf.

Er war es auch, der den Grundstein für die Neustädter Gestüte legte als Materialquelle für die Kavallerie Friedrich II.; und er war es, der 1675 in der legendären Schlacht bei Fehrbellin gegen die schwedischen Besatzer entscheidend zum Sieg über die Invasoren beitrug.

Und nun, im 221. Jahr des Bestehens der Neustädter Gestüte, bringt die Neustädter Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe, die seit einem Jahr den Namen des Prinzen trägt, ein Theaterstück über dieses Urgestein der märkischen Geschichte heraus. Friedhelm Schottstädt, Lehrer für Kunst, Deutsch und Darstellendes Spiel, schuf ein Werk, das in drei Szenen mit den jeweiligen Ehefrauen des Prinzen die Entwicklung von Neustadt veranschaulicht und in einer weiteren Spielsequenz seine nicht unkomplizierte Beziehung zum preußischen Hof aufzeigt, für die das bekannte Theaterstück aus der Feder von Heinrich von Kleist Pate gestanden hat.

Die nächsten Veranstaltungstermine

08.-09.08.2009	Fotoseminar mit Gabriele Boiselle	Gestütsgelände Neustadt (Dosse)
05.09.2009 – 13.00 Uhr	Hengstparade	Paradeplatz im Landgestüt Neustadt (Dosse)
05.09.2009 – 12.15 Uhr	Eröffnung Skulpturenausstellung des Künstlers Lutz Kittler	Innenhof des Landgestüts Neustadt (Dosse)
11.09.2009 – 18.00 Uhr	Theaterstück „Prinz von Homburg und seine Frauen“	Vor dem Landstallmeisterhaus im Hauptgestüt
12.09.2009 – 13.00 Uhr	Hengstparade	Paradeplatz im Landgestüt Neustadt (Dosse)
13.09.2009 – 10.00 - 15.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals	Hauptgestüt Neustadt (Dosse)
19.09.2009 – 13.00 Uhr	Hengstparade	Paradeplatz im Landgestüt Neustadt (Dosse)
20.09.2009	Pferdeverkaufstag	Gestütsgelände Neustadt (Dosse)
26.09.2009 – 18.00 Uhr	Hengstparade bei Nacht	Paradeplatz im Landgestüt Neustadt (Dosse)

Lehrgangsplan 2009

Unter www.neustaedter-gestue.de können Sie sich unseren neuen Lehrgangsplan für 2009 herunterladen.

Folgende Lehrgänge bieten wir im Jahr 2009 noch an:

Reiten

Nr.	Zeitraum	Lehrgang	Gebühren in €
R13	03.08.-07.08.2009	Dressur- und Springlehrgang mit der Möglichkeit des Erwerbes des DRA IV + III	150,00
R5	14.08.2009	Vorbereitungsseminar für Trainer C - Reiten	31,00
17.08.-29.09.2009 Lehrgangspause Vorbereitung und Durchführung der Hengstparaden am 05./12./19. + 26.09.2009			
R7	29.09.-15.10.2009	Lehrgang zum Erwerb des Trainer C - Reiten Lehrgang zum Erwerb des Trainer A - Reiten	590,00 690,00
R11	19.10.-30.10.2009	Lehrgang mit der Möglichkeit des Erwerbes des Basispasses DRA IV, III DRA II	310,00 360,00
SK	16.11.-20.11.2009	Lehrgang zum Erwerb des Sachkundenachweises in der Pferdehaltung	130,00
R14	23.11.-27.11.2009	Dressur- und Springlehrgang	150,00
L3	27.11.-29.11.2009	Lehrgang zum Erwerb des DLA IV + III	100,00

Fahren

Nr.	Zeitraum	Lehrgang	Gebühren in €
17.08.-29.09.2009 Lehrgangspause Vorbereitung und Durchführung der Hengstparaden am 05./12./19. + 26.09.2009			
F6	05.10.-23.10.2009	Lehrgang zum Erwerb des Trainer C - Fahren Lehrgang zum Erwerb des Trainer A - Fahren	665,00 920,00
F10	26.10.-06.11.2009	Lehrgang mit der Möglichkeit des Erwerbes des Basispasses und des DFA IV + III DFA II	320,00 410,00
SK	16.11.-20.11.2009	Lehrgang zum Erwerb des Sachkundenachweises in der Pferdehaltung	130,00
L3	27.11.-29.11.2009	Lehrgang zum Erwerb des DLA IV + III	100,00
F14	11.12.-13.12.2009	Doppellongenlehrgang mit eigenem Pferd oder Gestütspferd	150,00

Anmeldungen und Ansprechpartner:

Elvira Krüger, Tel. 033970-5029-215

Email: Elvira.Krueger@neustaedter-gestuede.brandenburg.de

Informationen zur Zucht

Hoffnung liegt auf „Paola“ – Bundeschampionate in Warendorf

Am ersten Wochenende im September – parallel zur ersten Hengstparade der Neustädter Gestüte – finden in Warendorf die Bundeschampionate statt.

Die Neustädter Gestüte freuen sich über zahlreichen Qualifikationen aus der eigenen Zucht und Ausbildung. Zum Bundeschampionat qualifizierte Pferde aus Neustadt:

1. „Paola“ (3-jährige Stuten/Wallache) mit Christian Flamm
2. „Samba Hit IV“ (3-jährige Hengste) mit Lena Feistkorn
3. „Samba's Sensation“ (3-jährige Reitpferdehengste)
4. „Don Caprino“ (4+5-jährige Fahrpferde) mit Karl-Heinz Finkler
5. „Fumurist II“ (4+5-jährige Fahrpferde) mit Karl-Heinz Finkler
6. „Lord Fantastic“ (5-jährige Dressurpferde) mit Christian Flamm
7. „Levino“ (5-jährige Springpferde) mit Felix Ewald
8. „Tiffany“ (6-jährige Springpferde) mit Felix Ewald

Besonders auf die Staatsprämienstute „Paola“ aus der hochkarätigen Zuchtherde der Neustädter Gestüte setzt Landstallmeister Dr. Müller große Hoffnungen. Die braune Stute ist die Tochter der Bundeschampionatsfinalistin „Poetin II“ und des Bundeschampions „Lord Loxley“.

Die Jungstute konnte ihre Dressurpferdequalitäten dieses Jahr schon öfter unter Beweis stellen. Nur knapp geschlagen wurde „Paola“ 2. Reservesiegerin der Stutenleistungsprüfung mit Spitzennoten in den Grundgangarten und der Endnote 8,11.

Beim Deutschen Elite-Stutenchampionat in Lienen bekam die braune Stute dreimal die Note 10 für ihre Bewegungsqualitäten und konnte am Ende, nur um wenige Hundertstel geschlagen, den Reservesieg nach Neustadt (Dosse) holen. Als Gewinn konnte das Brandenburgische Haupt- und Landgestüt einen Zweipferdeanhänger mit nach Hause bringen.

Auch bei der Staatsprämienchau des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt konnte sich „Paola“ beweisen. Dort holte sie sich souverän den Sieg bei den dressurbetonten Stuten. Sie bekam im Trab die Note 10 und erreichte ein Gesamtergebnis (Eintragung, Leistungsprüfung und Schau) von 8,58.

„Paola“ als Jahrgangsbeste ausgezeichnet – Staatsprämienchau in Prussendorf

Am vergangenen Samstag, dem 1. August 2009, fand die diesjährige Staatsprämienchau des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt statt. Insgesamt 109 von 120 angemeldeten Stuten gingen an den Start, davon 6 aus dem Besitz und der Zucht des Haupt- und Landgestütes Neustadt (Dosse).

Der Hauptbeschäler „Samba Hit I“ – Vollbruder zur Weltmeisterin Poetin – stellte mit 18 Töchtern die meisten Stuten dieser Schau, Stallnachbar „Quaterman“ konnte mit 9 Nachkommen aufwarten.

Erstmals wurden in diesem Jahr dressurbetont und springbetont gezogene Stuten getrennt prämiert.

Der Sieg bei den springbetonten Stuten ging mit der Halbblutstute „Hella“ (Betel xx – Paradiesvogel – Frühlingsbote) an die Neustädter Gestüte. Sie erreichte die Gesamtnote 8,32 und wurde mit einer Goldenen Medaille des Landes Brandenburg ausgezeichnet.

Besonders freut sich das Brandenburgische Haupt- und Landgestüt über den souveränen Sieg der braunen „Paola“ bei den dressurbetonten Stuten. Die Tochter der Bundeschampionatsfinalistin „Poetin II“ und des Bundeschampions „Lord Loxley“ bekam im Trab die Note 10 und erreichte ein Gesamtergebnis (Eintragung, Leistungsprüfung und Schau) von 8,58. Nach ihrem Reservesieg bei der Bundesstutenschau in Lienen – bei der sie nur um wenige Hundertstel geschlagen wurde und einen Zweipferdeanhänger gewann – wurde diese Stute nun als Jahrgangsbeste des Verbandes ausgezeichnet. Sie bekam eine Silbermedaille des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Ebenfalls für den Brilliantring der besten 12 Stuten qualifizierte sich die Neustädter Siegerin der Leistungsprüfung „Tortola“ (Chico's Boy – Uckermärker/T. – Frühlingsbote). Die Stuten „Izmira“, „Gänseblümchen“ und „Tatjana“ platzierten sich mit guten Noten im vorderen Drittel.

Leistungssiegerin des Jahres 2009 wurde mit einem Prüfungsergebnis von 9,02 die Samba Hit I-Tochter „Sambia“ aus der Zucht und dem Besitz der Familie Maasdorf, Osterburg.

Prima Ballerina führt Zuchtwertschätzung der Deutschen Sportpferde Stuten 2008 an

Bei der ersten Zuchtwertschätzung der Deutschen Sportpferde Stuten belegen die Zuchtprodukte des Haupt- und Landgestütes Neustadt (Dosse) vorderste Plätze. Errechnet wurden Zuchtwerte für Dressur, Springen und Exterieur.

Besonders erfreulich sind die Ergebnisse beim Dressurzuchtwert – ein Drittel der besten 30 Stuten kommen aus Neustadt (Dosse).

Folgende Zuchtwerte wurden errechnet:

Zuchtwert Dressur:

Pl.	Name	ZW	Abstammung
1	Prima Ballerina	159	Lord Sinclair – Gotland – Sekurit
2	Prinzessin	158	Lord Sinclair – Brentano II – Gotland
4	Piccola	149	Diamond Hit – Brentano II – Gotland
5	Poetin I	146	Sandro Hit – Brentano II – Gotland
8	Poetin II	142	Sandro Hit – Brentano II – Gotland
11	Ibiza	141	Quando-Quando – Frühlingsbote – Adept
12	Poesie	141	Brentano II – Gotland – Sekurit
15	Peau-a-Peau	138	Abanos – Sandro Hit – Brentano II
19	Poetin III	137	Sandro Hit – Brentano II – Gotland
27	Parademädel	135	Donnerhall – Sekurit – Adept
28	Tora	134	Quando-Quando – Lancer III – Duralin III

Zuchtwert Exterieur:

Pl.	Name	ZW	Abstammung
2	Prima Ballerina	160	Lord Sinclair – Gotland – Sekurit
3	Poetin III	154	Sandro Hit – Brentano II – Gotland
9	Mon Plaisir	151	Sunny-Boy – Lucky Champ – Abendwind
12	Primadonna	149	Gotland – Sekurit – Adept

Staatsprämienschau in Prussendorf

Am 1. August 2009 fand die Staatsprämienschau für Stuten der Rasse Deutsches Sportpferd des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt e.V. im Landgestüt Sachsen-Anhalt in Prussendorf statt.

Mehrere Jungstuten der Neustädter Gestüte haben sich hierfür qualifiziert und die sechs mit dem besten Ergebnis in der Stutenleistungsprüfung wurden ausgewählt, um vor Ort um den begehrten Titel „Staatsprämiestute“ zu kämpfen.

Name	Abstammung	Stutbuchaufnahme	Stutenleistungsprüfung
Gänseblümchen	Gondoliero – Grand Dame	56,5	7,65
Hella	Betel xx – Helvetia	7,9	8,12
Izmira	Quidam's Rubin – Quando-Quando	7,65	8,01
Paola	Lord Loxley – Poetin	8,35	8,11
Tatjana	Relius – Tete	7,8	7,9
Tortola	Chico's Boy – Theodora	7,7	8,27

Der Titel "Staatsprämiestute" wird jährlich an drei- bis sechsjährige Zuchtstuten verliehen. Die Staatsprämie ist die höchste Auszeichnung, die eine Zuchtstute erhalten kann und daher von besonderer Wertigkeit. Das Prädikat wird in den Zuchtpapieren eingetragen. Die Staatsprämienvergabe der Länder Brandenburg und Sachsen-Anhalt findet jährlich getrennt für die Stuten der Rasse "Deutsches Sportpferd" und der Kaltblut-, Pony- und Spezialrassen statt.

In diesem Jahr stellen sich im Landgestüt Sachsen-Anhalt (Prussendorf) über 100 Stuten der Rasse Deutsches Sportpferd dem Urteil der Bewertungskommission.

Reservesieg beim Deutschen Elite-Stutenchampionat

Am vergangenen Wochenende (17.-19.07.2009) fand Deutsche Elite-Stutenchampionat das erste Mal in Lienen statt.

Aus den Neustädter Gestüten wurden die Stuten „Paola“ und „Gänseblümchen“ durch den Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt bzw. den Trakehner Verband für diese Bundesstutenschau für 3-jährige Stuten qualifiziert.

Die braune „Paola“ (v. Lord Loxley – Sandro Hit) bekam dreimal die Note 10 für ihre Bewegungsqualitäten und konnte am Ende, nur um wenige Hundertstel geschlagen, den

Reservesieg nach Neustadt (Dosse) holen.

„Gänseblümchen“ (Gondoliero – Kennedy) kam als beste Trakehner-Stute der Schau auf Rang 11.

Beide Platzierungen sind ein toller Erfolg für die Zucht des Hauptgestütes und bestätigen die hohe Qualität der Neustädter Pferde.

Beim Deutschen Fohlenchampionat, das am gleichen Wochenende in Lienen stattfand konnten sich bei den Stutfohlen zwei Nachkommen unseres Hauptbeschälers „Quaterback“ im Endring platzieren.

Hengstleistungsprüfung - 70-Tage-Test

Am Freitag, den 17. Juli 2009, hat der 70-Tage-Test begonnen. Bis zum 24. September werden 28 Hengste in der Hengstprüfungsanstalt in Neustadt (Dosse) auf Herz und Nieren geprüft.

Finale Länderchampionat Dressur

Zur 3. Hengstparade am 19. September 2009 findet auf dem Gelände der Neustädter Gestüte das Finale des Länderchampionats der Ostdeutschen Zuchtgebiete in der Dressur statt.

Die Ausschreibung finden Sie bei uns auf der Internetseite unter: http://www.neustaedter-gestue.de/deutsch/news/finale_laenderchampionat_dressur

Brillianten Nachkommen von Neustädter Hengsten beim Fohlenchampionat des PZV Brandenburg-Anhalt

Die Hauptbeschäler „Quaterback“, „Lord Fantastic“, „San Muscadet“ und „Samba Hit I“ ließen mit ihren Nachkommen die Brilliantringe des Fohlenchampionates Deutsches Sportpferd des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt am Samstag, den 25. Juli 2009, erstrahlen.

23 der 32 in den Brilliantringen präsentierten Fohlen stammten von Beschälern der Neustädter Gestüte. Allein fünf Fohlen aus dem Besitz der Stiftung Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt schafften es in die Endringe der Jahrgangsbesten.

Überragende Vererberqualitäten bestätigte einmal mehr Quaterback: 12 seiner Nachkommen qualifizierten sich für die Brilliantringe. Spitzenqualitäten besaßen in diesem Jahr vor allem die Stutfohlen – Platz 1, 2 und 3 der dressurbetont gezogenen Fohlen gingen an Töchter des Bundeschampions.

Der Sieg bei den dressurbetonten Hengstfohlen ging an ein Fohlen von „Lord Fantastic“. Auf den Reservesiegerplätzen folgten Nachkommen von „Quaterback“ und „San Muscadet“.

Die Neustädter Gestüte stellten mit einem exzellenten Stutfohlen von „Quaterback“ aus der Staatsprämienstute „Mon Plaisir“ (Sunny Boy – Lucky Champ) das erste Reservesiegerstutfohlen bei den Dressurbetonten.

Bei den springbetonten Hengstfohlen wurde das im Hauptgestüt gezogene Fohlen von Celsestial aus der „Tora“ (Quando-Quando – Lancer III) ebenfalls erster Reservesieger.

Des Weiteren für die Brilliantringe qualifizierten sich folgende Fohlen der Neustädter Gestüte:

- Stutfohlen v. „Lord Fantastic“, a.d. „Premiere“ (Granulit – Gotland)
- Stutfohlen v. „Benetton Dream“, a.d. „Piccola“ (Diamond Hit – Brentano II)
- Hengstfohlen v. „Benetton Dream“, a.d. „Trojanerin2“ (Frühlingsbote – Donar)

Fohlenschau in Neustadt (Dosse)

Die diesjährige Fohlenschau des Neustädter Zuchtvereins fand am 10. Juli in der Reithalle der Hengstprüfungsanstalt im Haupt- und Landgestüt statt.

Insgesamt 41 Fohlen des Gestütes wurden der Kommission zur Bewertung vorgestellt, 29 erhielten eine Fohlenprämie.

Die besten 10 Fohlen qualifizierten sich für das Fohlenchampionat des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt, das am 25.07.2009 im Landgestüt Neustadt stattfand:

Hengstfohlen:

	Vater	Mutter	Muttervater	Typ	Ext.	Bew.	Sum.
1.	Diamond Hit	Poetin II	Sandro Hit	8	7,5	9,5	= 25
2.	Celsestial	Tora	Quando-Quando	8,5	7,5	9	= 25
3.	Benetton Dream	Trojanerin	Frühlingsbote	8	8	9	= 25
4.	Abke	Tamila	Levisto	9	8	8	= 25

Stutfohlen:

	Vater	Mutter	Muttervater	Typ	Ext.	Bew.	Sum.
1.	San Muscadet	Patrola	Don Pikado	9,5	8	8,5	= 26
2.	Lord Fantastic	Premiere	Granulit	9	8	9	= 26
3.	Benetton Dream	Piccola	Diamond Hit	8,5	8	9	= 25,5
4.	Abke	Trophäe	Frühlingsbote	8,5	8,5	8,5	= 25,5
5.	Quarterback	Mon Plaisir	Sunny-Boy	8,5	8,5	8,5	= 25,5
6.	Lovely Crusador	Gräfin	Samba Hit I	9	8	8	= 25

Informationen zum Sport

Reit- und Springturnier in Etingen

Die Neustädter Gestüte wurden beim Reit- und Springturnier in Etingen, Sachsen-Anhalt, erfolgreich von Siegmар Stroehmer vertreten. Der erfahrene Springreiter gewann auf Cancoon das Mächtigkeitsspringen. Bei der Springprüfung Klasse S konnte sich Siegmар Stroehmer mit Cancoon darüber hinaus platzieren.

Landesmeisterschaften Dressur und Springen 2009:

Christian Flamm und Thomas Kann holen Titel

Nach einem dritten Platz im letzten Jahr glückte dem Bereiter des Brandenburgischen Haupt- und Landgestüts die Revanche auf seinem elfjährigen Deutschen Sportpferd, das auch in Neustadt gezogen wurde. Daneben gelang ihm auch auf dem Hengst Lord Fantastic die Qualifikation zum Bundeschampionat für fünfjährige Dressurpferde, so etwas wie die Deutsche Meisterschaft der Nachwuchspferde, welche Anfang September in Warendorf stattfindet. Auf den weiteren Medaillenplätzen folgten Ingrid Hertsch (Tremsdorf) auf Decantato und Alexandra Haupt (Berlin) auf Rio Negro.

Ebenfalls eine Premiere gab es bei der Meisterschaftsentscheidung bei den Springreitern. Mit einer blitzsauberen Nullrunde holte sich der Prignitzer Thomas Kann die Siegerschärpe bei den Herren. Auf dem in Sachsen-Anhalt gezogenen Kolibri-Sohn Kaiserwind blieb er als einziger Reiter in allen drei Wertungsprüfungen fehlerfrei und sicherte sich mit nur einem halben Zeitstrafpunkt souverän den Sieg. Über Silber konnte Steffen Krehl aus Lentzke auf Rhinmilch's Revale strahlen. Bronze ging an Gerald Nothdurft (LG Reiten/Berlin e.V.) auf Armani. Meisterin der Damen wurde erneut Mynou Diederichsmeier und Goldstar aus Dallgow. Der Große Preis von Neustadt (Dosse) ging wie die beiden Hauptspringen am Freitag und Samstag nach Mecklenburg-Vorpommern. Martin Wißenbach ließ in der abschließenden Siegerrunde im S**-Springen die Konkurrenz deutlich hinter sich. Auf Quick Lord benötigte der Leiter der Reitanlage Alter Landsitz Sommerstorf nur 34,46 Sekunden für den zweiten Umlauf, fast fünf Sekunden langsamer war die Zweitplatzierte Ellen Endert (RV von Treffenfeld/Rietzel e.V.) auf Summerspy. Platz drei ging an Thomas Kann (RFV Uenze e.V.) auf Kaiserwind. Die gleichzeitig als dritte Wertungsprüfung zur Landesmeisterschaft Herren/Springen ausgeschrieben Springprüfung wurde vom Brandenburger Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz präsentiert.

Insgesamt gingen bei den zweiten offenen Landesmeisterschaften in Neustadt (Dosse) fast 300 Reiter mit ihren rund 700 Pferden auf dem traditionsreichen Gelände der Neustädter Gestüte in 32 Prüfungen an den Start.

„Ich denke, es gibt im Moment in Berlin und Brandenburg keine Anlage, die so geeignet ist, solch eine Landesmeisterschaft durchzuführen wie hier in Neustadt“, konnte Dr. Peter

Danckert, Präsident des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg, ein positives Fazit nach der Veranstaltung ziehen. Bereits der erste Turniertag war für die Organisatoren eine Herausforderung und begann mit einem Donnerschlag. Bis zum Samstag ergossen sich 51 Milliliter Regen auf die Reitplätze und setzten alles unter Wasser. „Wir haben gesehen, wie schnell die Anlage wieder nutzbar ist und wie schnell hier wieder geritten werden kann. Das gibt es nirgendwo sonst“, sagte Dr. Danckert. „In jedem anderen Ort in Berlin und Brandenburg, hätten wir diese Veranstaltung absagen müssen. Das zeigt, dass wir hier wirklich vorzügliche Bedingungen und ein sehr engagiertes Team um Uwe Müller haben, die hier wirklich Großartiges leisteten“.

Autor: Björn Schroeder

Ergebnisse der Landesmeisterschaften 2009

Am Sonntag, dem 19. Juli 2009, ging erfolgreich der letzte Tag der Landesmeisterschaften Dressur- und Springreiten auf dem Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse) zu Ende. 3 von 9 Landesmeistertiteln gingen dabei an Neustadt:

- Sattelmeister Christian Flamm in der Dressur Reiter/Senioren mit Samba Hit I,
- Laura Strehmel im Pony Springen mit Maverick,
- Gesa Ritz (aus dem Wahlpflichtfach - Reiten bis zum Abitur - in der 12.Klasse) im Junioren Springen mit Samantha.

Turniererfolge

Landesmeisterschaften Dressur und Springen

Susann Göbel	Fürstin Santana	Reitpferdeprfg. 3-j.	7,58	2. Platz
	Rialto	Reitpferdeprfg. 4-j.	7,58	3. Platz
Lena Feistkorn	Samba Hit IV	Reitpferdeprfg. 3-j.	7,58	2. Platz
Christian Flamm	Quandolino	Reitpferdeprfg. 3-j.	7,5	4. Platz
	Lord Fantastic	Dressurpferdeprfg. Kl. L	7,7	3. Platz

Newsletter der SBHLG – August 2009

	Lord Fantastic	Dressurpferdeprfg. Kl. L	8,0	2. Platz
	Samba Hit	Dressurprfg. Kl. S	844	1. Platz
	Samba Hit	St. Georg Special	835	1. Platz
	Samba Hit	Dressurprfg. Kl. S -Prix St. Georges m. Pferdewechsel-	190,35	1. Platz
	Prima Ballerina	Dressurprfg. Kl. S	780	4. Platz
	Prima Ballerina	St. Georg Special	814	2. Platz
	Prima Ballerina	Dressurprfg. Kl. S -Prix St. Georges-	765	3. Platz
Jörg Ladwig	Quaterman	Dressurprfg. Kl. S	802	2. Platz
	Quaterman	St. Georg Special	772	7. Platz
Philipp Reimann	Chap	Springprfg. Kl. L	8,0	7. Platz
	Lafitte	Springprfg. Kl S*	0.00/76,37	12. Platz
Siegmar Stroehmer	Letkiss	Springprfg. Kl. L	8,0	7. Platz
Felix Ewald	Laurika	Springpferdeprfg. Kl M*	7,9	4. Platz
	Levino	Springpferdeprfg. Kl M*	8,2	3. Platz
	Ascada	Springprfg. Kl M*	0.00/59,98	6. Platz
	Levistano	Springprfg. Kl M**	0.00/68,40	2. Platz

Newsletter der SBHLG – August 2009

	Abke	Springprfg. Kl S*	0.00/75,82	10. Platz
	Abke	Springprfg. Kl S** m. Siegerrunde	4.00/73,32	13. Platz
Laura Strehmel	Maverick	Ponystilspringprfg. Kl. L	8,1	2. Platz
	Maverick	Ponystilspringprfg. Kl. L m. St.	*0.00/33,7 7	1. Platz

Landesmeisterschaftswertung

Christian Flamm	Samba Hit	Reiter/Senioren Dressur	GOLD	1. Platz
Laura Strehmel	Maverick	Ponyreiter Springen	GOLD	1. Platz
Gesa Ritz	Samanta	Junioren Springen	GOLD	1. Platz
Felix Ewald	Ascada B	Junge Reiter Springen		6. Platz
Philipp Reimann	Lafitte	Herren Springen		6. Platz

Reitturnier in Putlitz 10.-12.07.09

Siegmar Stroehmer	Kotillon	Springprüfung Kl. L		4. Platz
	Levkoi	Springprüfung Kl. M*		7. Platz
	Levisto's Big Boy	Zwei-Phasen-Springprfg. Kl. M*		3. Platz
	Levisto's Big Boy	Springprüfung Kl. M* m. Siegerrunde		7. Platz
	Konzerto	Springpferdeprüfung Kl. L		1. Platz

